

Goldaktien uneinheitlich, MSCI-Goldminenindex verbessert sich um 0,1%

21.04.2023 | [Martin Siegel](#)



Der Goldpreis verbessert sich im gestrigen New Yorker Handel von 2.001 auf

2.005 \$/oz. Heute Morgen gibt der Goldpreis im Handel in Shanghai und Hongkong nach und notiert aktuell mit 1.995 \$/oz um 2 \$/oz unter dem Vortagesniveau. Die Goldminenaktien entwickeln sich weltweit uneinheitlich.

Von der Weltfinanzkrise zum Crack-up-Boom (Katastrophenhause)

Flüchtlingsbezogene Ausgaben belaufen sich 2023 auf 26,6 Mrd Euro. Zudem bindet die seit vielen Jahren unregelmäßige Zuwanderung viele Fachkräfte in der Verwaltung, beim Wohnungsbau und in der medizinischen Versorgung und verschärft damit den Fachkräftemangel.

Die Edelmetallmärkte

Auf Eurobasis gibt der Goldpreis bei einem unveränderten Dollar nach (aktueller Preis 58.163 Euro/kg, Vortag 58.546 Euro/kg). Am 27.07.20 hat der Goldpreis nach einer langjährigen Aufwärtsbewegung das Ziel-Preisband zwischen 1.700 und 1.900 \$/oz überschritten. Wegen der unkontrollierten Staats- und Unternehmensfinanzierung durch die Zentralbanken im Schatten der Corona-Krise haben wir das Kursziel für den Goldpreis auf 2.300 \$/oz bis 2.500 \$/oz angehoben und empfehlen, wegen fehlender Anlagealternativen voll in Gold, Silber und in Edelmetallaktien investiert zu bleiben.

Da in der Aufwärtsbewegung der letzten Jahre viele schwache Hände in den Markt gekommen sind, muss auch in den nächsten Monaten mit einer eher volatilen Preisentwicklung gerechnet werden. In der kommenden Inflationsphase (Crack-up-Boom, Beschreibung in der Zeitschrift "Smart-Investor", Ausgabe April 2009 (www.smartinvestor.de)) wird der Zielkurs des Goldpreises deutlich angehoben werden müssen.

Silber verliert (aktueller Preis 25,00 \$/oz, Vortag 25,22 \$/oz). Platin kann zulegen (aktueller Preis 1.088 \$/oz, Vortag 1.083 \$/oz). Palladium gibt nach (aktueller Preis 1.510 \$/oz, Vortag 1.542 \$/oz). Die Basismetalle verlieren etwa 1%. Der Ölpreis fällt (aktueller Preis 80,93 \$/barrel, Vortag 82,39 \$/barrel).

Der MSCI-Goldminenindex verbessert sich um 0,1% auf 475,18 \$. Der MSCI-Silberminenindex verliert 0,4% auf 439,33 \$. Bei den Standardwerten kann B2 Gold 1,7% zulegen. Royal Gold verliert 5,1%. Bei den kleineren Werten verbessern sich Northern Dynasty und Chesapeake jeweils 3,3%. Belo Sun geben 6,3% und Galiano 5,4% nach. Bei den Silberwerten fallen Hochschild 11,3%, Bear Creek 10,8% und Abra 5,0%.

Die südafrikanischen Werte entwickeln sich im New Yorker Handel stabil. DRD verbessern sich 3,2%, Gold Fields 2,3% und Harmony 2,1%.

Die australischen Werte entwickeln sich heute Morgen uneinheitlich. Bei den Produzenten verbessern sich St Barbara 5,4%, Pantoro 4,4% und Gascoyne 4,0%. Calidus verlieren 15,1%, Aurelia 6,3% und Tietto 4,7%. Bei den Explorationswerten verbessert sich Venus 8,3%. Auteco bricht 9,1% ein. Bei den Metallwerten verliert Fortescue 4,2%. Lynas zieht 48% an.

Stabilitas Fonds

Der Stabilitas Pacific Gold+Metals Fonds (A0ML6U) verliert 0,4% auf 187,34 Euro. Die besten Fondswerte sind heute St Barbara (+5,4%), Gascoyne (+4,0%) und Westgold (+3,5%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Calidus (-15,1%), Auteco (-9,1%) und Aurelia (-6,3%). Der Fonds dürfte heute gegen den MSCI-Goldminenindex nachgeben.

In der Monatsauswertung zum 31.03.23 verbessert sich der Fonds um 14,5% auf 177,74 Euro und entwickelt sich damit parallel zum MSCI-Goldminenindex (+14,0%). Seit dem Jahresbeginn verzeichnet der Fonds einen Gewinn von 3,7% (MSCI-Goldminenindex 10,4%). Über die letzten 5 Jahre setzt sich der Fonds mit einem Gewinn von 68,0% vom MSCI-Goldminenindex (+49,4%) ab. Das Fondsvolumen erhöht sich parallel zu den Kursgewinnen von 115,7 auf 133,1 Mio Euro,

- Gewinn im Jahr 2018: 0,6% (bester Goldminenfonds auf 3-, 5- und 10-Jahressicht (Quelle: Euro))
- Gewinn im Jahr 2019: 55,7% (bester Goldminenfonds auf 3-, 5- und 10-Jahressicht (Quelle: Euro))
- Gewinn im Jahr 2020: 12,1%
- Verlust im Jahr 2021: 2,2%
- Verlust im Jahr 2022: 8,2%
- Gewinn im Jahr 2023: 3,7%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Silber & Weissmetalle Fonds (A0KFA1) verliert 1,5% auf 45,42 Euro. Die besten Fondswerte sind heute St Barbara (+5,4%), Westgold (+3,5%) und First Majestic (+2,5%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Hochschild (-11,3%), Bear Creek (-10,8%) und Aurelia (-6,3%). Der Fonds dürfte heute etwas stärker als der MSCI-Silberminenindex nachgeben.

In der Monatsauswertung zum 31.03.23 verbessert sich der Fonds um 15,4% auf 44,69 Euro und entwickelt sich damit parallel zum MSCI-Silberminenindex (+15,7%). Seit dem Jahresbeginn verzeichnet der Fonds einen Gewinn von 2,1% (MSCI-Silberminenindex 7,8%). Über die letzten 5 Jahre setzt sich der Fonds mit einem Gewinn von 66,0% vom Vergleichsindex (+27,2%) ab. Das Fondsvolumen erhöht sich parallel zu den Kursgewinnen von 133,7 auf 154,6 Mio Euro.

- Verlust im Jahr 2018: 9,2%
- Gewinn im Jahr 2019: 81,2% (bester Rohstofffonds auf 1-, 3- und 5-Jahressicht (Quelle: Euro))
- Gewinn im Jahr 2020: 19,6%
- Verlust im Jahr 2021: 12,2%
- Verlust im Jahr 2022: 10,7%
- Gewinn im Jahr 2023: 2,1%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Die Beratung des Stabilitas Gold+Ressourcen Fonds (A0F6BP) wurde zum 01.03.2019 auf die Firma Baker Steel übertragen. Der Fonds wird jetzt von Baker Steel unter dem neuen Namen BAKERSTEEL GLOBAL FUNDS SICAV - Electrum Fund A2 geführt. Die Kooperation mit dem Fondshaus Baker Steel führte seit der Übertragung des Fonds zu einem beschleunigten Wachstum des Fonds und das Fondsvolumen wurde auf über 300 Mio Euro gesteigert. Das Anlageziel, die Anlagephilosophie und die generelle Portfoliostruktur bleiben unverändert. Die Stabilitas GmbH wird im Anlageausschuss vertreten bleiben. Die Kurse des Fonds werden weiterhin auf der Homepage veröffentlicht.

Der Stabilitas Gold+Ressourcen Special Situations Fonds (A0MV8V) verbessert sich um 0,02% auf 49,81 Euro. Die besten Fondswerte sind heute St Barbara (+5,4%), Lynas (+4,8%) und Panoramic (+3,3%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Aurelia (-6,3%), Cosmos (-5,5%) und Poseidon (-5,0%). Der Fonds dürfte heute gegen den MSCI-Goldminenindex nachgeben.

In der Monatsauswertung zum 31.03.23 verliert der Fonds 1,4% auf 48,07 Euro und entwickelt sich schwächer als der MSCI-Goldminenindex (+14,0%). Seit dem Jahresbeginn verzeichnet der Fonds einen Verlust von 8,6% (Vergleichsindex +10,4%). Über die letzten 5 Jahre setzt sich der Fonds mit einem Gewinn von 94,6% vom MSCI-Goldminenindex (+49,4%) ab. Das Fondsvolumen verringert sich durch die Kursverluste und kleinere Abflüsse von 18,5 auf 17,6 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2018: 17,7%
- Gewinn im Jahr 2019: 36,2%
- Gewinn im Jahr 2020: 40,2%
- Gewinn im Jahr 2021: 8,5%
- Verlust im Jahr 2022: 14,6%

- Verlust im Jahr 2023: 8,6%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Alle Angaben ohne Gewähr

© Stabilitas GmbH
www.stabilitas-fonds.de



Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/577143--Goldaktien-uneinheitlich-MSCI-Goldminenindex-verbessert-sich-um-01Prozent.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).